



**PUTTO "HERBST" MICHAEL
POWOLNY WIENER KERAMIK
UM 1907**

€9.500,00

Putto mit grünen Weintrauben "Herbst", Entwurf
Michael Powolny, Ausführung Wiener Keramik,
um 1907, Keramik bunt glasiert, markiert

Michael Powolny ist einer der bekanntesten Keramikünstler des Wiener Jugendstils und bei Jugendstilsammlern vor allem wegen seiner phantasievoll-dekorativen Putti bekannt. Dass er auch große skulpturale Arbeiten gestalten konnte, hatte er z.B. bei der künstlerischen Mitwirkung am Palais Stoclet in Brüssel unter Beweis gestellt.

Das Thema der Vier Jahreszeiten griff Powolny mehrmals auf. Dabei gestaltete er die beliebten Putti in verschiedenen Größen entweder vollplastisch oder er variierte das Thema in reliefartigen Darstellungen auf Vasen oder Kacheln. Dieser Putto ist eine Allegorie des Herbstes. Die kindliche Figur trägt begeistert eine Traubengirlande, die dekorativ bis zum Sockel der Figur reicht. Die grünen Trauben bilden einen farblichen Kontrast zur eher zurückhaltenden Bemalung der Figur.

Mit seiner ausgewogenen Komposition und seinem Detailreichtum zeugt dieses Objekt von Powolnys meisterhafter Beherrschung des keramischen Materials.

Diese Arbeit ist gut dokumentiert. Wie auf einer Originalfotografie von 1907 gut ersichtlich, platziert Powolny den Herbstputto als dekoratives Element direkt im Eingangsbereich des berühmten Kabarett "Fledermaus" in Wien (s. Frottier, Abb. 40).

Pwolny schuf den Jahreszeitenzyklus im Jahr 1907. Dieser Putto wurde von der Wiener Keramik ausgeführt und lässt sich aufgrund der Pressmarke um das Jahr 1907 datieren.









